

Gebetskalender August 2023

Als Gott, der Herr, Abraham segnete, gab er ihm diese Verheissung: "Deine Nachkommen werden die Städte ihrer Feinde in Besitz nehmen." (1. Mose 22,17) Als Rebekka ihre Heimat verliess, um Isaaks Frau zu werden, segnete ihre Familie sie mit der gleichen Verheissung: Und sie segneten Rebekka und sprachen zu ihr: „Du, unsere Schwester, werde zu tausendmal Zehntausenden, und deine Nachkommen mögen das Tor ihrer Hasser in Besitz nehmen!“ (1.Mose 24,60)

- **Dienstag, 1.8.:** Heute feiern wir unseren Nationalfeiertag. Ursprünglich wurde diese Nationalfeier auch Bundesfeier genannt. Es geht um einen Bund, der im August 1291 zwischen den ersten drei Kantonen Uri, Schwyz und Unterwalden geschlossen wurde. Der Bundesbrief beginnt mit den Worten „In Gottes Namen, Amen“ und gilt als die Gründungsurkunde der Eidgenossenschaft. Das Bündnis hinterlässt bis heute segensreiche Spuren in unserem wunderschönen Land und unsere Bundesverfassung beginnt mit dem ersten Satz „Im Namen Gottes des Allmächtigen.“ Wir danken für diesen Segen und beten, dass dies auch beibehalten wird.
- **Mittwoch, 2.8.:** In den ersten sechs Monaten des Jahres 2023 verzeichnete der Notdienst 3.640 Terrorakte in ganz Israel, darunter 2.118 Steinwürfe, 799 Angriffe mit Molotowcocktails, 18 versuchte Messerstechereien und 6 Rammattacken auf Autos. Beten wir für alle, die einen geliebten Menschen durch einen Terroranschlag verloren haben. Beten wir um Trost und Kraft.
- **Donnerstag, 3.8.:** In den arabischen Städten Israels nimmt die Gewaltkriminalität zu, was zu mehr Toten und Verletzten führt. Die israelische Regierung arbeitet mit arabischen Parlamentsmitgliedern zusammen, um dieses Problem anzugehen. Beten wir um Frieden und Ruhe in den arabischen Städten und um Weisheit für die Regierung.
- **Freitag, 4.8.:** Israel erlebt derzeit den höchsten Anstieg der jüdischen Einwanderung seit über 30 Jahren. Gott bringt sein Volk zurück in sein Land! Danken wir dafür!
- **Samstag, 5.8., Schabbat:** Balak, der König von Moab, befahl Bileam, das Volk Israel zu verfluchen, aber stattdessen segnete Bileam Israel im Namen Gottes, des Herrn. „*Siehe, zu segnen habe ich empfangen; Er hat gesegnet, und ich kann es nicht abwenden! Er schaut kein Unrecht in Jakob, und er sieht kein Unheil in Israel. Der HERR, sein Gott, ist mit ihm, und man jubelt dem König zu in seiner Mitte.*“ (4. Mose 23,20-21) Danken wir dafür, dass die Verheissungen aus dem Buch Genesis hier wieder sichtbar werden, wenn Flüche machtlos werden, der Feind des jüdischen Volkes versagt und Gott regiert.
- **Sonntag, 6.8.:** Das israelische Parlament hat den Staatshaushalt für die nächsten zwei Jahre verabschiedet. Damit ist die Gefahr von Neuwahlen aufgrund einer gestürzten Regierung vorerst abgewendet. Danken wir dafür und beten wir um Weisheit und Einigkeit innerhalb der israelischen Regierung. Beten wir, dass die Gesetzgeber immer das nationale Interesse über ihre persönlichen Interessen stellen.

- **Montag, 7.8.:** Die Diskussionen der Regierung über die Reform des Obersten Gerichtshofs gehen weiter. Beten wir um Weisheit für die Regierung und eine ruhige Reaktion der Bevölkerung.
- **Dienstag, 8.8.:** Eine arabische Zeitung hat eine Umfrage unter Palästinensern über die palästinensische Führung und über den Frieden mit Israel durchgeführt. Nach den Ergebnissen der Umfrage glauben 75% der Befragten nicht an ihre eigenen Führer. Beten wir für eine Bewegung unter den Palästinensern, die neue Führer an die Macht bringt, die tatsächlich Frieden mit Israel anstreben.
- **Mittwoch, 9.8.:** Beten wir um Schutz für arabische Christen, die Israel offen unterstützen, wie z.B. Pfarrer Naim Khoury aus Bethlehem und Pfarrer Saleem Shalash aus Nazareth und ihre Familien. Danken wir für ihren Mut und beten wir, dass sie ihre Umgebung dazu inspirieren, sich öffentlich als Freunde Israels zu bekennen.
- **Donnerstag, 10.8.:** Immer mehr Terroristen lassen sich in der arabischen Stadt Dschenin nieder. Die Palästinensische Autonomiebehörde hat die Stadt nicht mehr unter Kontrolle. Wenn Israel Terroristen in der Stadt verhaftet, gerät die israelische Armee unter schweren Beschuss. Beten wir um Weisheit für die israelische Regierung, wie sie mit diesem Problem umgeht, und beten wir, dass der Terrorismus in Dschenin ein Ende findet.
- **Freitag, 11.8.:** Die israelische Regierung plant, den Bau von etwa sechstausend Häusern in Judäa und Samaria zu genehmigen. Die Vereinigten Staaten sind darüber nicht glücklich, weil sie glauben, dass dies ein Hindernis für die Zwei-Staaten-Lösung darstellt. Beten wir, dass Israel die Weisheit hat, die Interessen richtig abzuwägen.
- **Samstag, 12.8., Schabbat:** Durch Esthers mutiges Handeln wurden die Pläne der Feinde auf den Kopf gestellt, genau wie in der Geschichte von Bileam. „...an eben dem Tag, da die Feinde der Juden gehofft hatten, sie zu überwältigen, es aber umgekehrt geschah, dass sie, die Juden, ihre Hasser überwältigen sollten...“ (Esther 9,1b). Beten wir, dass Gott in unserer Zeit wieder eingreift; dass mutige Männer und Frauen aufstehen und dem jüdischen Volk den richtigen Weg zeigen.
- **Sonntag 13.8.:** Mitglieder des Palästinensischen Islamischen Dschihad (PIJ), einer Terrorgruppe aus dem Gazastreifen, besuchten kürzlich den Iran. Der Iran ermutigte sie in ihrem Kampf gegen Israel und versprach ihnen große Geldsummen zur Unterstützung des bewaffneten Konflikts. Beten wir, dass der Iran und der PIJ in ihrem Kampf gegen Israel erfolglos bleiben.
- **Montag, 14.8.:** Für Jerusalem zu beten bedeutet, sich Bibelverse über Jerusalem zu Herzen zu nehmen. „Vergesse ich dich, Jerusalem, so erlahme meine Rechte! Meine Zunge soll an meinem Gaumen kleben, wenn ich nicht an dich gedenke, wenn ich Jerusalem nicht über meine höchste Freude setze!“ (Psalm 137:5-6a).
- **Dienstag 15.8.:** „Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. So seid nun besonnen und nüchtern zum Gebet.“ (1. Petrus 4,7) Israel spielt eine wichtige Rolle in der Endzeit, und das wird immer deutlicher werden. Nennen wir Israel deshalb täglich in unseren Gebeten. Beten wir, dass Gott sein Volk beschützt und dass er seinen Plan für Israel erfüllt.
- **Mittwoch, 16.8.:** Im Frühsommer dieses Jahres gerieten die Dinge bei Protesten der drusischen Gemeinschaft gegen den Bau eines Windparks auf den Golanhöhen außer Kontrolle. Dabei gab es sowohl auf drusischer Seite als auch auf der Seite der Polizei Verletzte. Beten wir, dass die

Beziehungen zwischen Israelis und Drusen gut bleiben. Im Allgemeinen sind die Kontakte gut, obwohl die jüngere Generation der Drusen zunehmend von arabischer Anti-Israel-Propaganda beeinflusst wird.

- **Donnerstag, 17.8.:** Pfarrer Glashouwer wird vom 17. bis 29. August in verschiedenen Kirchen in Thailand über Gottes Treue zu Israel sprechen. Danken wir für diese Gelegenheit und beten wir für offene Herzen.
- **Freitag, 18.8.:** Der israelische Minister für nationale Sicherheit prüft Möglichkeiten, die Zahl der Bürger, die eine Waffe tragen dürfen, zu erhöhen. Beten wir um Weisheit für den Minister und darum, dass dies nur dann umgesetzt wird, wenn es tatsächlich zur Sicherheit der israelischen Bürger beiträgt.
- **Samstag, 19.8., Schabbat:** David war nicht fehlerfrei, aber er war ein Mann nach dem Herzen Gottes, der sowohl für sich selbst als auch für das jüdische Volk betete. *„Dann werden meine Feinde umkehren, wenn ich um Hilfe rufe. Daran werde ich erkennen, dass Gott für mich ist.“* (Psalm 56,9) Wie wunderbar, dass wir als Fürbitter unerschütterlich in den Riss für Israel treten können. Beten wir, dass die Feinde Israels umkehren.
- **Sonntag, 20.8.:** Premierminister Netanjahu hat einen Ministerausschuss eingesetzt, der sich speziell mit der Senkung der täglichen Lebenshaltungskosten befassen soll. Die Inflation steigt in Israel rapide an und immer mehr Menschen leben in Armut. Beten wir, dass die Regierung in der Lage ist, das Problem wirksam anzugehen, und beten wir um Segen für die Organisationen, die die von Armut betroffenen Menschen unterstützen.
- **Montag, 21.8.:** Aus israelischen Armeestützpunkten werden Waffen und Munition gestohlen. Diese Waffen werden dann oft für kriminelle Aktivitäten verwendet. Beten wir, dass die Armee in der Lage ist, diese Diebstähle zu verhindern.
- **Dienstag, 22.8.:** Im Vaterunser beten wir unter anderem: *„Erlöse uns von dem Bösen.“* (Matthäus 6,13b) Für Israel zu beten bedeutet, sich gegen die Pläne zu stellen, die der Böse mit Gottes Volk hat. Deshalb sollten wir nicht nur für Israel beten, sondern auch für uns selbst als Fürbitter, um Gottes Schutz vor dem Bösen.
- **Mittwoch, 23.8.:** ADI ist eine Organisation in Israel, die sich um Kinder mit mehreren schweren Behinderungen kümmert, sowohl kognitiv als auch physisch. Danken wir dafür, dass so viele Kinder durch diese Organisation Hilfe erhalten, und beten wir für ausreichende finanzielle Mittel, um die Arbeit von ADI aufrechtzuerhalten und, wo nötig, auszubauen.
- **Donnerstag, 24.8.:** In Israel herrscht ein extremer Mangel an Ärzten. Die Hauptgründe sind, dass etwa die Hälfte der Ärzte das Rentenalter erreicht und dass viele Ärzte nach Amerika und Europa abwandern, wo ihnen bessere Vertragsbedingungen geboten werden. Beten wir, dass Israel in der Lage sein wird, einen hohen Versorgungsstandard aufrechtzuerhalten und dass es genügend medizinisches Personal gibt.

- **Freitag, 25.8.:** Die israelische Armee (IDF) sagt voraus, dass im Falle eines Krieges die Rolle der elektronischen Kriegsführung zunehmen wird. Wenn elektronische Systeme [vom Feind] ausgeschaltet würden, hätte das enorme Auswirkungen. Danken wir dafür, dass die israelische Armee auf diese Bedrohung vorbereitet ist, und beten wir, dass ganz Israel gegen solche Angriffe gewappnet ist.
- **Samstag 26.8., Schabbat:** Der Prophet Jesaja sagt über die Alijah (die Rückkehr der Juden nach Israel): „*Deine Kinder eilen zurück, und die, die dich verwüstet haben, weichen von dir.*“ (Jesaja 49,17) Danken wir für die Rückkehr des jüdischen Volkes in das Land der Juden! Es gibt genug Platz für diejenigen, die in Israel mit den Juden in Frieden zusammenleben wollen, aber Feindseligkeit wird sicherlich mit der Macht des Beschützers Israels beantwortet werden.
- **Sonntag 27.8.:** Heute findet auf dem Bundesplatz in Bern der IWS Solidaritäts-Anlass für unsere jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger und für Israel statt. Gemeinsam, als Juden und Christen freuen wir uns unseren König zu feiern. Beten wir um Schutz des ganzen Anlasses und dass es ein wahres Bekenntnis zu unseren Wurzeln, dem Volk Israel wird.
- **Montag, 28.8.:** „*Wenn du das königliche Gesetz der Heiligen Schrift 'Liebe deinen Nächsten wie dich selbst' wirklich hältst, tust du das Richtige.*“ (Jakobus 2,8) Beten wir, dass wir als Christen auf der ganzen Welt unsere jüdischen Nachbarn so lieben, wie wir uns selbst lieben. Beten wir, dass Christen nicht den Splitter im Auge Israels sehen, während sie ihren eigenen Balken ignorieren.
- **Dienstag, 29.8.:** Der Iran hat eine Rakete entwickelt, die eine Entfernung von 2000 Kilometern zurücklegen kann und damit in der Lage ist, Israel zu erreichen. Beten wir, dass diese Rakete nie ihr Ziel erreicht und dass der Iran in seinem Kampf gegen Israel gestoppt wird.
- **Mittwoch, 30.8.:** Die Chancen auf ein Normalisierungsabkommen zwischen Israel und Saudi-Arabien werden immer geringer. Das liegt zum Teil daran, dass Saudi-Arabien sich dem Iran angenähert hat. Beten wir, dass die Beziehungen zwischen Saudi-Arabien und dem jetzigen Iranischen Regime abgebrochen werden und dass Saudi-Arabien sich mehr als Verbündeter Israels positioniert.
- **Donnerstag, 31.8.:** Anfang Juni schwenkten einige Palästinenser nach dem Morgengebet Hamas-Fahnen auf dem Tempelberg. Sie hängten auch Fotos von Terroristen auf. Es kommt immer wieder zu Unruhen auf dem Tempelberg. Beten wir, dass bald wieder Frieden auf dem Tempelberg herrscht und Juden dort frei beten können.

Gebetsanliegen: Christen an der Seite Israels International, Theodor und Ursula Zingg

Christen an der Seite Israels Schweiz / Christians for Israel Switzerland

Postadresse: 8008 Zürich info@israelaktuell.ch / www.israelaktuell.ch International: www.c4israel.org / www.whyisrael.org

Spenden: Christen an der Seite Israels Schweiz, Postfinance AG 4040 Basel, IBAN: CH93 0900 0000 6101 1896 6, BIC: POFICHBEXXX